

schlechtes Gewissen wegen Krankheit

Beitrag von „Pauker1977“ vom 21. Februar 2007 18:16

Ganz klare Regel!

Die Gesundheit steht an oberster Stelle !

Ich gehöre auch eher zu der "robusten" Sorte, die sich (...Pflichtmensch eben...) dann noch in die Schule schleppen, während andere schon die Frührente beantragt hätten 😊

ABER das war einmal, denn man tut sich und vor allem den Kids keinen Gefallen damit. Gerade an einer HS im sozialen Brennpunkt MUSS man seelisch und körperlich nahezu immer die 90% bringen. Wer da vor sich hin kränkelt und "Schwächen" zeigt, der ist Fischfutter!

Zudem tut man seinem Immunsystem nix Gutes.

In deinem Fall ist es natürlich ein recht ungünstiger Zeitpunkt, aber ich kann dir nur einen Rat geben, der mich in solch Fragen, den "Reden des Mitmenschen" betreffend immer stützt!

"Wer den Applaus der Menschen sucht, der wird deren Gefangener!"

Wer Dreck sucht, der findet diesen auch, da kannst du machen, was du willst!

ABER kein normaler Mensch sagt etwas, wenn man in den Seilen hängt, wohl aber im Normalfall sein Tagwerk anständig vollbringt. Es sind doch immer dieselben Pappnasen, (...meist die, die kein Privatleben haben...), die anfangen zu ´reden´. Werde dazu mal ein neues Thema öffnen...

Von daher NEVER MIND, alles auskurieren und dann zurück an die Front 😊

Martin